DIE BRÜCKE

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde
Duisburg-Neudorf-West

Ausgabe
Juni / Juli

Gottesdienste

HERZLICH WILLKOMMEN!

JUNI

SAMSTAG, 03. JUNI
Konfirmation Neudorf-Ost
13:00 Uhr Poll
Gemeindezentrum

SONNTAG, 04. JUNI
Waldgottesdienst
10:00 Uhr Muthmann
Heiliger Brunnen

SAMSTAG, 10. JUNI
Musikalische Abendandacht
18:00 Uhr Gemeindezentrum
Abendandachtsteam

SONNTAG, 11. JUNI
Gottesdienste Poll
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Gemeindezentrum

SAMSTAG, 17. JUNI
Gottesdienst Poll
10:30 Uhr HEWAG-Stift

SONNTAG, 18. JUNI
Gottesdienste Asmus
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Kirchwiese
Christuskirche

SAMSTAG, 24. JUNI
Gospelchurch
18:00 Uhr Poll
Gemeindezentrum

SONNTAG, 25. JUNI
Gottesdienste mit Abendmahl
Hoffmann
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Gemeindezentrum

JULI

SONNTAG, 02. JULI
Waldgottesdienst
10:00 Uhr Poll
Heiliger Brunnen

SONNTAG, 09. JULI
Gottesdienste
09:30 Uhr Asmus
Pauluskirche
11:00 Uhr Poll
Gemeindezentrum
15:00 Uhr Poll
Außenbereich KiTa
Verabschiedung
KiTa-Kinder

SAMSTAG, 15. JULI
Gottesdienst
10:30 Uhr HEWAG-Stift

SAMSTAG, 15. JULI
Musikalische Abendandacht
18:00 Uhr Gemeindezentrum
Abendandachtsteam

SONNTAG, 16. JULI
Gottesdienste Asmus
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Kirchwiese
Christuskirche

SONNTAG, 23. JULI
Gottesdienste Krüger
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Gemeindezentrum

SONNTAG, 30. JULI
Gottesdienste mit Abendmahl
Hoffmann
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Gemeindezentrum

AUGUST

SONNTAG, 06. AUGUST
Waldgottesdienst
10:00 Uhr Hoffmann
Heiliger Brunnen

SONNTAG, 13. AUGUST
Gottesdienste Hoffmann
09:30 Uhr Pauluskirche
11:00 Uhr Gemeindezentrum

Fahrdienst zum Waldgottesdienst

Zu den Waldgottesdiensten haben wir einen Fahrdienst organisiert.
Der Bus fährt **09:20 Uhr** an der **Gustav-Adolf-Straße 65** und um **09:30 Uhr** am **Gemeindezentrum Wildstraße** ab.

Pauluskirche: Wanheimer Straße 82; Gemeindezentrum: Wildstraße 31

Essenz

Freitag Morgen, viertel nach 8. Ich sitze mit Kaffee und Gott auf dem Balkon.

Gott: Schön, diese ersten Sonnenstrahlen am frühen Morgen!
Ich: Am frühen Morgen? Lieber Gott, wir haben Juni! Die Sonne ist schon um kurz nach 5 aufgegangen.
Für mich geht die Sonne immer erst mit dem ersten Kaffee auf. Und ich weiß ja wohl besser als du, wann ich die Sonne aufgehen lasse.

Ich verbrenne mir fast die Zunge am Kaffee.

Machst du eigentlich auch mal Urlaub?
Ja klar. Ich habe den Urlaub erfunden. Kannst du in der Bibel nachlesen: „Am siebten Tag ruhte Gott aus von all der Arbeit“. Mit anderen Worten: Am siebten Tag habe ich die Ruhe, den Urlaub erschaffen. Die Krönung meiner Schöpfung.
Ich dachte immer, der Mensch ist die Krone der Schöpfung!?
Tja, falsch gedacht.
Jetzt komm! Wir Menschen kamen ja immerhin am sechsten Tag, also ganz zum Schluss.
Ja, zusammen mit dem Vieh, den Kriechtieren und den wilden Tieren...

Ich schütte Gott und mir noch etwas heißen Kaffee nach.

Und *wo* machst du Urlaub? Du bist doch als Gott sowieso allgegenwärtig. Nennt man das nicht ‚Ubiquität‘, also dass du überall gleichzeitig bist? Wo kannst du denn dann noch Urlaub machen?
Um Urlaub zu machen, musst du ja nicht unbedingt weit verreisen. Glaub mir: Überall in meiner Schöpfung gibt es Wunderschönes zu entdecken und zu bestaunen. Egal ob auf Mallorca, Norderney oder in Neudorf.
Und *was* machst du so im Urlaub? Lieber Berge besteigen oder lieber am Strand chillen?
Darauf kommt es doch nicht an. Es geht darum auszuspannen, etwas anderes zu erleben als im Alltag, mal Fünfe gerade sein lassen, ...
… oder den lieben Gott mal einen guten Mann sein lassen… Haha!
… oder eine gute Frau! Aber egal, jedenfalls brauchen wir alle mal Pausen. Ich persönlich finde ja die Ruhe meine genialste Idee bei der ganzen Schöpfung.

Ich nippe in Gedanken an meiner fast leeren Kaffeetasse.

Aber du kannst doch als Gott keinen Urlaub machen! Du hältst doch die ganze Welt in der Hand. Ohne dich läuft doch gar nichts!
Ihr Menschen immer mit euren Allmachtsfantasien, mit eurem Größenwahn. Viele von euch denken wirklich, dass ohne sie nichts geht. Dass der ganze Laden zusammenbricht, wenn sie mal 2 oder 3 Wochen Urlaub machen und nicht erreichbar sind. Was für eine Selbstüberschätzung!
Aber du bist Gott! Du bist doch wirklich allmächtig – oder etwa nicht?
Du schmeichelst mir.
Wird Gott da gerade etwas rot?
Klar bin ich allmächtig – nur nicht so, wie du dir das vorstellst, oder wie du es gerne hättest. Meine Allmacht wird durch die Liebe definiert, nicht durch unbegrenzten Machbarkeitswahn.
Das ist ja schön: Das, was die Liebe macht, ist Allmacht. Meinst du das so?
Ja, so in etwa.
Trotzdem möchte ich nicht, dass du in Urlaub gehst. Gerade mit deiner Liebesmacht sollst du bitte immer für mich und alle anderen erreichbar sein!
Keine Sorge! Mit meiner All-Liebes-Macht bleibe ich erreichbar – und mache trotzdem Urlaub.

Gott zwinkert mir zu. Unsere Tassen sind leer. Ich stehe auf und räume ab.

Tut mir leid, Gott, ich hab heute noch keinen Urlaub. Ich muss los.
Okay. Aber mach trotzdem zwischendurch mal Pause! Und staune über dich selbst und andere und was du sonst so entdeckst.
Und wenn was ist, meld dich! Ich bin immer erreichbar – auch im Urlaub...

Rainer Gertzen

LITERATURGESPRÄCHSKREIS

Im Gemeindezentrum Wildstraße 31 wird ein Literaturkreis angeboten wird.
Treffpunkt ist immer
der **2. Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr.**
Wir schlagen gemeinsam Büchertitel vor und entscheiden im Kreis, welche wir lesen wollen. Das heißt, jeder Teilnehmer besorgt sich das ausgesuchte Buch (Kauf als Taschenbuch, Ausleihe o.ä.) und liest es zuhause durch. Am nächsten Termin besprechen wir es dann bei einer Tasse Kaffee.

In der letzten Zeit haben wir uns z.B. mit „Der Salzpfad“ von Raynor Winn beschäftigt, mit „Der große Sommer“ von Ewald Arenz oder den Gedichten von Mascha Kaléko.
Interessenten können sich im Pfarrbüro bei Frau Gräfe melden (siehe Seite 16).

NEUES AUS DEM BBZ

Das diesjährige Frühlingsfest war ein voller Erfolg. Es wurde getanzt und gesungen und zur Stärkung gab es Currywurst mit Pommes.

Die Spargelfahrt wurde von sonnigem Wetter begleitet. Auf ging es zum Spargelessen in Geldern/Walbeck mit anschließendem Einkauf im eigenen Hofladen.

Nach der Weiterfahrt ins schöne Kevelaer, endete der Tag mit dem Eintreffen um 18 Uhr zurück in Duisburg.

SENIORENMESSE AM BBZ

Am 24.06.2023 in der Zeit von 10:00 – 14:00 Uhr findet auf dem Gelände der ev. Gemeinde Neudorf-West-Gustav-Adolf-Str. 65, die 1. Seniorenmesse für Neudorf und Duissern statt.
Veranstaltet wird diese in Kooperation mit dem VdK Ortsverband Duisburg-Neudorf und dem BBZ Neudorf-West.
Ziel ist es, zu den Themen demografischer Wandel, Pflegebedürftigkeit und Prävention im Alter, den Bürgerinnen und Bürgern in Neudorf und Umgebung, niederschwellig Informationen über Angebote und Dienstleister*innen im Quartier näherzubringen.
Zu den teilnehmenden Ausstellern zählen unter anderem Augenoptik Meyer, das Duisburger HörCentrum, Elator Division, das Beerdigungsinstitut Jung, die Bürgervereine von Neudorf und Duissern, die Sozialstation der Diakonie Duisburg-Süd, das Ev. Christophoruswerk e.V., die Johanniter Tagespflege und Johanniter Stift, die DVG-Verkehrsgesellschaft AG und viele mehr.
Neben zahlreichen Informationen werden den Bürger*innen ein Seh- oder Hörtest angeboten oder ein Bustraining mit Expertinnen und Experten der DVG. Zusätzlich ergibt sich die Möglichkeit direkt mit den Ausstellern vor Ort und mit verschiedenen Menschen ins Gespräch zu kommen. Natürlich wird sich an diesem Tag auch um das leibliche Wohl gesorgt.

FAHRDIENST

Liebe Gemeindeglieder,
für die Gottesdienste in der Wildstraße und für die Waldgottesdienste steht wieder ein Fahrdienst zur Verfügung.

Waldgottesdienste:
Bus:
Abfahrt 09:20 Uhr: Gustav-Adolf-Straße 65
Abfahrt 09:30 Uhr: Wildstraße 31

11 Uhr Gottesdienste im Gemeindehaus Wildstraße:
Taxi:
Abfahrt 10.30 Uhr Gustav-Adolf-Straße 65
Für die Fahrten zum Gemeindehaus Wildstraße melden Sie sich bitte verbindlich bei Frau Gräfe: 0179-5050750 an.

KIRCHENMUSIK

Unser Angebot ist breit aufgestellt und lädt ein zum Mitsingen und Mitspielen. Die derzeit vier Ensembles werden von Volker Nies geleitet. Wenn Sie Lust haben bei uns mitzumachen, so sind Sie ganz herzlich eingeladen die Proben zu besuchen und uns kennen zu lernen. Kontakt: **volker.nies@ekir.de**
Auf unserem Youtube-Kanal „evangelisch Neudorf-West“ finden Sie neben Musik- und Andachts-Videos auch einige, in denen sich die Kirchenmusikgruppen vorstellen.

Chor „Friends of Thomas Tallis“	Di 19:30	Gemeindehaus Wildstraße 31
Blockflötenensemble	Mi 18:45	Konfirmandenraum [1)]
Posaunenchor	Mi 20:00	Konfirmandenraum [1)]
Gospelchor „Praise Together“	Do 19:00	Gemeindehaus Wildstraße 31

[1)] *an der Christuskirche*

GOSPELCHURCH

Am 24.6. um 18 Uhr feiern Sie mit! Gottesdienst mit Pfr. Tillmann Poll und unserem Gospelchor Praise Togeteher! Leider gibts hier noch kein aktuelles Chorfoto, aber dafür dort viele tolle Songs zum Zuhören und Mitsingen. Unter Anderem endlich mal wieder was aus Sister Act. Und natürlich unsere beiden eigenen neuen Lieder.
Sa 24.06. 18:00 Gemeindesaal Wildstr.

KONZERT MIT MUSIK DES SÜDDEUTSCHEN BAROCK

Ein besonderes Kammerkonzert bietet virtuose Geigenmusik aus dem 17. Jahrhundert:
Werke u.a. von Heinrich Ignaz Franz Biber, Andreas Kirchhof, Heinrich Lizkau, Philipp Böd-

decker stehen neben Cembalo-Stücken von Johann Jakob Froberger.
Die Musiker und die Instrumente sind:
Pablo Agudo Lopez - Barockgeige
Vanessa Heinisch - Theorbe
Torben Klaes - Viola da Gamba
Ada Tanir - Cembalo und Orgel
So 04.06. 18:00 Gemeindesaal Wildstr.

VERABSCHIEDUNG UND KONTINUITÄT

oder: Danke für 50 Jahre Singen im Kirchenchor und Danke fürs Singen an „die Neuen“.

Einige Mitglieder des ehemaligen Kirchenchores Neudorf-West bei der Verabschiedung

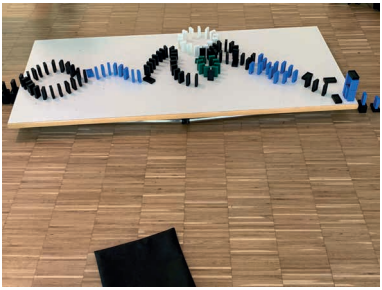
Viele waren am Sontag 14.5. gekommen, um im Gottesdienst unseren „alten“ unter Barbara Hansen gegründeten Kirchenchor zu verabschieden. Schon 2020 hätte er sein 50-jähriges gefeiert. Wir berichteten in der letzten Brücke. Zu diesem Anlass sang unser „neuer“ Chor, Friends of Thomas Tallis, der sich derzeit der Pflege vor allem englischer Musik des 16. Jahrhunderts verschrieben hat. Hier sind übrigens alle Menschen, die Lust auf solche musikalischen Kleinode haben, herzlich eingeladen: Wäre das nicht ein kleiner feiner Chor, in dem man mitsingen möchte? Proben dienstags 19:30 Wildstr.

Übrigens: es ist eine schöne Festschrift mit vielen Fotos und netten Texten zum Kirchenchorjubiläum und -Abschied erschienen, die Sie zum Selbstkostenpreis von 2 € z.B. nach den Gottesdiensten oder bei Kirchenmusiker Volker Nies erhalten können.

Im Gottesdienst sang der klassische Chor unserer Gemeinden Neudorf/Hochfeld, die Friends of Thomas Tallis.

KONFIS MACHTEN KETTWIG UNSICHER

Um 16 Uhr trafen sich am 05. Mai 27 wackere Jugendliche (und 3 wackere Erwachsene) am Duisburger Hauptbahnhof.
Ihr Ziel: ein kleines Kaff in Essen
und: Abenteuer pur.



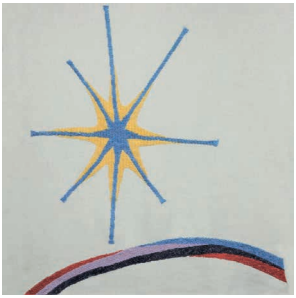
Erste Herausforderung: Drei verschiedene Gruppen fahren gemeinsam auf Konfi-Fahrt
Zweite Herausforderung: Wie kommen alle mit der Deutschen Bahn pünktlich zum Abendessen?
Dritte Herausforderung: Die Bahn war – oh Wunder – pünktlich. Dafür war das Abendessen zu knapp bemessen – die übrigen Gruppen hatten sich schon üppig eingedeckt, so dass für uns an diesem Abend nicht genug übrigblieb.
Vierte Herausforderung: Die zweistündige Nachtwanderung durch den Kettwiger Wald. Unerwartet wurde der Wanderweg zur Mountainbike Strecke – Gott sei Dank haben alle die Challenge bestanden und sind anschließend todmüde ins Bett gefallen (die meisten jedenfalls) – was die Betreuer*Innen enorm gefreut hat!

Fünfte Herausforderung: Einen Gottesdienst zum Thema Was sind meine „Superkräfte“ gestalten. Das Ergebnis war ein wunderschöner, ideenreicher Gottesdienst, in dem wir miteinander das Abendmahl gefeiert haben.
Sechste Herausforderung: Mit Domino-Steinen eine Bahn mit Special Effects bauen.
Das Ergebnis war überwältigend: Es wurden Pfandflaschen mit eingebaut, Höhen überwunden, die Geschichte von der Entstehung der Welt wurde in „Domino Bildern“ erzählt, das Leben und Lernen in der Stadt wurde kreativ umgesetzt und am Schluss stand ein Bild dafür, dass wir alle eine große Gemeinschaft geworden sind. Der letzte Dominostein brachte die Gitarre zum Klingen – als Symbol für die Lieder, die uns an diesen beiden Tagen begleitet haben.

Kisha Dufen, Julius Kühn & Stephanie Krüger

NEUE ANTEPENDIEN!

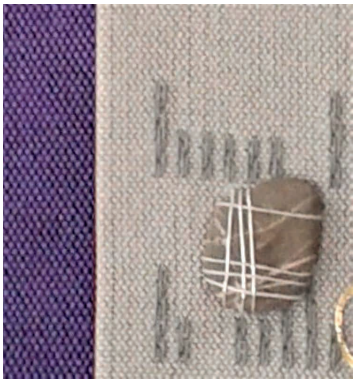
Sie erinnern sich sicher noch an unsere Textilbehänge für Lesepult und Abendmahlstisch. Früher in der Kirche und dann 10 Jahre im Gemeindesaal waren sie stets präsent, die Antependien, die je nach Kirchenjahreszeit wechselten. Die meisten davon sehen Sie auf dem Titelbild dieser Brücke.



Nun feiern wir seit Langem schon unsere Gottesdienste gemeinsam mit Neudorf-Ost in der Wildstraße. Da gibt es nur zwei Antependiensätze, den (in den jetzten Jahren ausschließlich hängenden) Roten und den Grünen. Und unsere Alten passen dort leider nicht oder müssten aufwändig geändert werden. Und so langsam ist vielleicht auch mal Zeit für „was Neues“.

Daher haben wir beschlossen, einen Entwurf anzuschaffen, der auch das stückweise Zusammengehen unserer Gemeinden symbolisieren kann.

Hergestellt werden die neuen Antependien als einige der Letzten in der Kaiserswerther Werkstatt, die zum Ende des Jahres leider ihre traditionsreiche Arbeit einstellt.



In dieser Paramentenwerkstatt wurden fast alle unserer Antependien hergestellt, die Ältesten Ende der 50er Jahre, fast alle nach Entwürfen des Gestalters und Theologen Kurt Wolff.

In einem der nächsten Gottesdienste stellen wir unsere Ideen vor und bieten auch Veranstaltungen zum Thema an. Dazu bitte gesonderte Informationen beachten. Wir freuen uns jedenfalls darauf, eine kleine aber doch sehr symbolische Sache neu zu gestalten.

Volker Nies für den gemeinsamen Theologie- und Gottesdienstausschuss

KINDERKIRCHENMORGEN

Am Sonntag den 18. Juni wird auf der Kirchwiese gegrillt.
AB 16 Uhr feiern wir bei Grillwurst, Spielen und frischen Getränken ein KinderKirchenMorgenFest.
Alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind mit Ihren Eltern und Geschwistern herzlich eingeladen mitzufeiern!
Die Kirchwiese findet ihr Bismackstraße Ecke Gustav-Adolf-Straße.

Euer KiKiMo Team!

LABYRINTH AUF DER KIRCHWIESE

Am **23. Juni** ist es wieder so weit: Unser diesjähriges Labyrinth wird um **18 Uhr** auf der Kirchwiese mit Musik, Getränken und Grillwürstchen eröffnet.
Wenn Sie/Ihr zum Buffet etwas beisteuern/beisteuert, gibt es auch ein Buffet ☺!
Bis dahin wird wieder ein neues Labyrinth in die Wiese gemäht worden sein.
Thema des ersten Labyrinths ist das Thema „Pilgern“. Sie können ein Stück mitpilgern, Texten lauschen, mit den Füßen den Weg spüren, Geräusche am Pilgerweg entdecken, lesen, betrachten...
Mitte Juli wird es dann ganz unterschiedlich gestaltete Stationen rund um das Thema „Fremdling“ geben.

Machen Sie sich doch mit uns am 23.06. oder jederzeit auch alleine auf den Weg und lassen sich überrschen was er für Sie bereithält.
Buen camino!

UNTERWEGS AUF DEM PILGERWEG

Den Rucksack packen,
die Türe hinter sich abschließen und losgehen.
Betrachten, hören, singen, riechen, schmecken
Menschen begegnen & Natur erleben

Am 17. Juni laden wir Sie um 18 Uhr auf eine ungewöhnliche Pilgerreise in die Wildstraße 31 ein.
mit Bildern und Musik,
mit Erzählungen und Liedern
mit Texten und kleiner Wegzehrung.
Wir freuen uns auf Sie.

MUSIKALISCHE ABENDANDACHTEN

Samstag 10.06. um 18 Uhr im GZ Wildstraße
Samstag 15.07. um 18 Uhr im GZ Wildstraße

singend beten und zur Ruhe kommen –
Gottes Wort hören und Kraft tanken –
dazu laden wir Sie ganz herzlich ein…

Mit vielen schönen Liedern und Texten.

Vorbereitet vom Abendandachtsteam:
eine für alle offene Gruppe aus unseren Gemeinden. Kontakt: volker.nies@ekir.de

VORSTELLUNG EUN PYO LEE

„Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.“(Sprüche 16,9) Mit diesem Bibelvers möchte ich mich kurz vorstellen.
Liebe Gemeindemitglieder! Es ist mir eine Ehre, mich auf diese Weise Ihrer Gemeinde vorzustellen. Mein Name ist Eun Pyo Lee. Ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Am 1. Mai 2023 begann ich meinen zweijährigen Dienst als Pastor in der Probezeit bei Herrn Pfarrer Martin Hoffmann der Ev. Gemeinde Duisburg-Hochfeld.
Geboren und aufgewachsen bin ich in Südkorea. Während meiner Gymnasialzeit hatte ich den Wunsch, Physiker zu werden. Doch durch die Begegnung mit der Autobiographie eines Mannes, der sich vor 100 Jahren als Mediziner und Missionar den Menschen in Korea widmete, änderte sich mein Weg. So entschied ich mich für ein Studium der Theologie. Mein Theologiestudium habe ich in Seoul absolviert. Nach

dreieinhalb Jahren als Vikar wurde ich 1998 ordiniert. Danach war ich fünf weitere Jahre als Pastor in Südkorea tätig. 2003 kam ich nach Deutschland, um zu promovieren - das war damals mein Plan. Zuerst machte ich das Latinum, Graecum und Hebraicum an der kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel.

Zu dieser Zeit schlug mir ein Freund vor, mich für die Stelle als Gemeindepastor der koreanischen Gemeinde in Bremen zu bewerben. So bin ich 2007 nach Bremen gegangen. Damals hatte ich auch Kontakt zu einem Professor an der Universität Göttingen aufgenommen, um meine Dissertation zu schreiben. Nach einiger Zeit wurde mir jedoch klar, dass es schwierig war, beides gleichzeitig zu bewältigen. Seitdem habe ich mich ausschließlich auf die Gemeindearbeit konzentriert. Von 2019 bis 2021 war ich als Pfarrer in der Ev. Koreanischen Kirchengemeinde Zukero in Düsseldorf tätig, die im Jahr 1973 in der Christuskirche-Duisburg den ersten Gründungsgottesdienst hatte.

Es war für mich als Pastor eine große Freude und Ehre, Menschen auf einem Teil ihres Lebensweges zu begleiten. Das war für mich eine große Bereicherung. Trotzdem wollte ich einmal innehalten, um einen Rückblick auf das Vergangene zu werfen. Ich wollte nicht einfach so weitermachen. Aus diesem Grund bin ich Ende 2021 aus dem Dienst in Düsseldorf zurückgetreten. Die Entscheidung war für mich gar nicht so einfach.

Nach einer Pause wurde ich in der Evangelischen Kirche im Rheinland aufgenommen. So begann ich den zweijährigen Dienst. Ich habe bereits miterlebt, wie wunderbar und harmonisch die drei Pfarrer und Pfarrerin von drei Gemeinden sowie die drei Kirchenmusiker und Musikerin zusammenarbeiten und den Gemeinden dienen. Ich freue mich sehr auf die Begegnung mit Ihnen in Jesus, der als Mensch zu uns gekommen ist.

Eun Pyo Lee

GEBURTSTAGE IM JUNI

GEBURTSTAGE IM JULI

IMPRESSUM

DIE BRÜCKE wird herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde Duisburg Neudorf-West, Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg, Tel. 0203 - 35 31 08, oeffentlichkeitsarbeit-neudorf-west@ekir.de.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. V.i.S.d.P. – Pfarrerin S. Krüger.

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrerin und Pfarrer

NEUDORF WEST
Stephanie Krüger
Tel. 35 31 08
stephanie.krueger@ekir.de
Mittwochs nicht erreichbar.

NEUDORF OST
Tillmann Poll
Tel.: 0176 578 125 83
tillmann.poll@ekir.de
Freitags nicht erreichbar.

HOCHFELD
Martin Hoffmann
Tel.: 57 85 672
martin.hoffmann@ekir.de

Kirchenmusikerin und Kirchenmusiker

Volker Nies
volker.nies@ekir.de

Ada Tanir
ada.tanir@ekir.de

Roland Ring
roland.ring@ekir.de

KÜSTER
Frank Schimke
Tel. 0174-52 42 793,
am Besten zu erreichen:
Mittwoch, 10:00 - 12:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Montags nicht erreichbar.

EV. KINDERGARTEN – FAMILIENZENTRUM
Leiterin Melanie Horsing
Tel. 79908113
kiganeu@ekir.de

EV. JUGENDZENTRUM
Jugendleiter Sebastian Wittke
Tel. 0163-66 44 454
zap.jugendzentrum@ekir.de

EV. CHRISTOPHORUSWERK E.V.
BBZ-BEGEGNUNGSSTÄTTE FÜR ÄLTERE BÜRGER
Leiterin Sandy Krischok
Tel. 79908111
sandy.krischok@cwdu.de

DIAKONIE EV. SOZIALSTATION
Herr Finke
Tel. 41 86 62 70,
24 Stunden erreichbar
pflege-mittesued@pflege4du.de

PFARRBÜRO
Michaela Gräfe
Tel. 2898589, 0179-5050750
michaela.graefe@ekir.de
Donnerstag, 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 10:00 - 13:00 uhr
Hebbelstraße 2

REDAKTION BRÜCKE
oeffentlichkeitsarbeit-neudorf-west@ekir.de

HOMEPAGE
www.neudorf-west.ekir.de

YOUTUBE
www.youtube.de
„evangelisch Neudorf West“

Spendenkonto der Gemeinde
Evangelische Kirchengemeinde **Duisburg-Neudorf-West**
IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14
Verwendungszweck: Allgemeine Gemeindearbeit